

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Seminar für Geschichte und Geschichtsdidaktik der Europa-Universität Flensburg ist an der Professur für Neuere und Neueste Europäische Geschichte zum 01. März 2022 eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (d/m/w)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 100%)

zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses mit dem Ziel der Habilitation zunächst befristet auf drei Jahre zu besetzen. Es besteht die Möglichkeit der Verlängerung.

Die am Seminar für Geschichte und Geschichtsdidaktik angesiedelte Professur für Neuere und Neueste Europäische Geschichte zielt auf eine globalitäts- und raumbewusste historische Erforschung der europäischen Gesellschaften im 19. bis 21. Jahrhundert. Inhaltlich liegt dabei ein besonderer Schwerpunkt auf Fragen und Problemen der transnationalen Gesellschafts-, Migrations-, Wissens- und Stadtgeschichte, der Geschichte von Ungleichheit und Aktivismus, Kolonialismus und Dekolonisation.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Erarbeitung und Durchführung eines innovativen Postdocprojektes zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung in der Europäischen und/oder Globalgeschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts
- Selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen (4 SWS) in den Lehramtsstudiengängen Geschichte und den englischsprachigen europawissenschaftlichen Studiengängen
- Mitwirkung bei der Ausarbeitung und Durchführung von Forschungs- bzw. Drittmittelprojekten und bei der Konzeption und Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen
- aktive Teilnahme am akademischen Leben der Europa-Universität und Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

Voraussetzungen für die Stelle sind:

- Einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium und sehr gute Promotion in der Neueren und Neuesten Geschichte
- Vertiefte Kenntnisse in der auch nicht-deutschen Neueren und Neuesten Geschichte, etwa in der Geschichte West-, Süd-, Nord- oder Osteuropas in ihren globalen Verflechtungen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (entsprechend Niveau C1)
- Lehrerfahrung

Gewünscht sind:

- Interesse an aktuellen Debatten, theoretischen Fragen und neueren Ansätzen der Geschichtswissenschaft und -didaktik
- Begeisterung für interdisziplinäre Arbeits- und Diskussionszusammenhänge
- ausgeprägte Teamfähigkeit

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen ausgewogene Geschlechterrelationen an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Christiane Reinecke (christiane.reinecke@uni-flensburg.de). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461/805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf, ein Publikationsverzeichnis, Kopien der relevanten Zeugnisse und eine knappe Skizze des von Ihnen geplanten oder bereits durchgeführten Postdocprojekts (1 bis max. 3 Seiten)) bis zum **05.11.2021** (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z.H. Frau Alsen, persönlich / vertraulich, Kennziffer **042271**, Postfach 29 54, 24919 Flensburg.

Bei einer Bewerbung in elektronischer Form wird darum gebeten, diese in einer PDF Datei an bewerbung@uni-flensburg.de zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir darauf hin, dass diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.